**Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld**

| **Nr.** | **Abfolge/Bezeichnung der Lernsituationen** | **Zeitrichtwert** | **Kompetenzen aus dem KMK-Rahmenlehrplan, Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem jeweiligen Fachlehrplan** |
| --- | --- | --- | --- |
| 5.1 | Planung der verschiedenen endodontischen Behandlungen mit dem Ziel des Zahnerhalts | 16 UStd. | Die Schülerinnen und Schüler orientieren sich im endodontischen Behandlungsspektrum.  Die Schülerinnen und Schüler informieren sich über die Folgen von Karies, über Entzündungen sowie Erkrankungen der Zahngewebe und des Alveolarknochens. Dazu verschaffen sie  sich einen Überblick über anatomische Strukturen (Aufbau des Knochens, Gesichtsschädel,  Nervus trigeminus, Wurzelkonfiguration), Anästhesieverfahren  Unter besonderer Berücksichtigung der geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen planen die Schülerinnen und Schüler die Vorbereitung des Behandlungsplatzes und die begleitenden Maßnahmen für Diagnostik und Therapie  **Deutsch/Kommunikation und Fremdsprache (Englisch)** |
| 5.2 | Anwendung vitalerhaltender Maßnahmen mittels Anwendung von Überkappungsmaterialen zum Schutz des vitalen Zahns | 16 UStd. | Die Schülerinnen und Schüler informieren […] endodontische Behandlungsmaßnahmen.  Im Rahmen der Assistenz ordnen die Schülerinnen und Schüler die jeweiligen Instrumente, Materialien und Arzneimittel den einzelnen Behandlungsschritten zu und legen diese bereit. Sie informieren die Patientinnen und Patienten über den Behandlungsablauf. Sie dokumentieren die endodontische Behandlung, auch mit digitalen Medien, und bereiten die Leistungsabrechnung mit den jeweiligen Kostenträgern vor. |
| 5.3 | Durchführung einer endodontischen Behandlung aufgrund von infizierten Zähnen mit dem Ziel des Zahnerhalts. | 16 UStd. | Die Schülerinnen und Schüler informieren […] endodontische Behandlungsmaßnahmen.  Im Rahmen der Assistenz ordnen die Schülerinnen und Schüler die jeweiligen Instrumente, Materialien und Arzneimittel den einzelnen Behandlungsschritten zu und legen diese bereit. Sie informieren die Patientinnen und Patienten über den Behandlungsablauf. Sie dokumentieren die endodontische Behandlung, auch mit digitalen Medien, und bereiten die Leistungsabrechnung mit den jeweiligen Kostenträgern vor. |
| 5.4 | Reflexion und Bewertung der Patientenbegleitung und der Behandlungsabläufe zur Optimierung der Arbeitsweise | 12 UStd. | Die Schülerinnen und Schüler hinterfragen ihre Patientenbegleitung und den anschließenden validierten Aufbereitungszyklus der Medizinprodukte zur Optimierung ihrer Arbeitsweise. Die Schülerinnen und Schüler übertragen ihre gewonnenen Erfahrungen auf künftige Assistenztätigkeiten bei endodontischen Behandlungen.  **Deutsch/Kommunikation und Fremdsprache (Englisch)** |
|  | Summe: | 60 UStd. |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| |  |  | | --- | --- | | **2. Ausbildungsjahr**  **Bündelungsfach:** Leistungserfassung und -abrechnung  **Lernfeld 5:**  Patienten bei endodontischen Behandlungen begleiten (60 Std.)  **Lernsituation 5.1:** Planung der verschiedenen endodontischen Behandlungen mit dem Ziel des Zahnerhalts (12 UStd.) | | | Einstiegsszenario  Frau Drost kommt am Samstag während des Notdienstes in die Praxis von Frau Dr. Winter. Sie berichtet über Schmerzen im Oberkiefer rechts. Den ursächlichen Zahn kann sie nicht benennen. Die Inspektion durch Frau Dr. Winter ergibt, dass Zahn 16 und 17 jeweils großflächige Füllungen aufweisen. Sie führt eine Vitalitätsprüfung an beiden Zähnen durch, Zahn 16 ist Vipr (+), Zahn 17 Vipr (-). Der Perkussionstest an Zahn 16 ist negativ, an Zahn 17 positiv. Auf dem erstellten Röntgenbild ist an beiden Zähnen eine apikale Aufhellung zu erkennen. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Mindmap zu verschiedenen endodontischen Behandlungen * Learning-App: anatomischer Aufbau des Schädels, Nervenversorgung im Kiefer und Arten der Anästhesien   ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung   * Kriterienorientierte Bewertung des Arbeitsprozesses und der Mindmap * Kriterienorientierte Bewertung des Arbeitsprozesses und der Entwicklung einer Learning-App | | Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler   * analysieren die Lernsituation und stellen Bezüge zu ihrem Vorwissen her * entwickeln einen Handlungsplan zur Konkretisierung des weiteren Vorgehens mittels digitaler Lern- und Arbeitstechniken * erstellen eine Übersicht über die verschiedenen endodontischen Behandlungsabläufe * informieren sich, z. B. im Internet, über den Aufbau des Schädels und die Nervenversorgung zur Wirkungsweise der verschiedenen Arten der Schmerzausschaltung (Anästhesiemaßnahmen) * stellen Zusammenhänge her zwischen Inhaltsstoffen von Lokalanästhetika und möglichen Risiken bei Allgemeinerkrankungen * nutzen geeignete Tools zur kollaborativen und kommunikativen Arbeit zwecks Optimierung der Lern- und Arbeitsergebnisse. | Konkretisierung der Inhalte   * Übersicht der verschiedenen endodontischen Behandlungen * Anatomischer Aufbau des Schädels (insbesondere Oberkiefer- und Unterkieferknochen) * Nervenversorgung im Kiefer- und Gesichtsbereich (insbesondere Oberkiefer- und Unterkiefer) * Arten der lokalen Schmerzausschaltung (Lokalanästhesie) mit Instrumenten und Materialien * Inhaltsstoffe eines Anästhetikums * Anästhesierisiko bei Allgemeinerkrankungen | | Lern- und Arbeitstechniken   * Erstellung eines Handlungsplans für die vollständige Handlung und eines Zeitplans * Nutzen von MS-Teams/IServ zum kollaborativen Arbeiten * Digitale Kartenabfrage * Anfertigen einer Mindmap * Kollaboratives Arbeiten zur Erstellung von Learning-Apps * Individuelle Unterstützungsangebote (Leitfragen, Fachvorträge, Erklärvideos und Ausgabe von ausgewähltem Informationsmaterial) | | | Unterrichtsmaterialien/Fundstelle  eingeführtes Fachbuch | | | Organisatorische Hinweise  digitale Endgeräte oder PC-Raum  Kooperation und Absprachen mit den Fachkolleginnen und Kollegen (z. B. Deutsch/Kommunikation)  **Bezüge zu anderen Fächern**  Deutsch/Kommunikation | | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen der Digitalisierung in den entsprechenden Farben.)